

Rus 29 Kompass Mai 1984



Festplatzeinweihung in Rüstertsiel

So richtig ausbreiten können sich jetzt die Rüstertsieler und ihre Gäste, wenn am 26. Mai der neue Rüstertsieler Festplatz eingeweiht wird, auf dem sich von nun ab viele Menschen und Veranstaltungen tummeln können. Aus diesem Grund wurden auch das beliebte und jetzt wieder aufgelebte Jugendschützenfest und das Hafenkonzert in dieses Fest mit einbezogen.

Froh und glücklich (und auch ein bisschen ermattet) sind die Mitglieder des Fördervereins Gemeinschaftsplatz Rüstertsiel, daß sie nun, endlich nach zwei Jahren, „ihr Werk“ einweihen können. Mit viel Engagement war man im Juni 1982 nach Vereinsgründung in Rüstertsiel darangegangen, etwas zu verwirklichen, was schon lange in den Köpfen der Rüstertsieler schwelte, ein Fest- und Gemeinschaftsplatz sollte her, um Aktivitäten und Gemeinschaftsinn einen festen Ankerplatz zu geben. Was lag näher, als am idyllischen Maadesiel sich umzusehen, wo – hinter dem Hotel Schröder – schon einmal eine Planung vorgenommen worden und nicht verwirklicht war, vor langer Zeit ein Schwimmbad.

1980 machten sich die Gemeinschaft Rüstertsiel und der SPD-Ortsverband für die Errichtung eines Gemeinschaftsplatzes stark, was von allen ansässigen Vereinen in Rüstertsiel unterstützt wurde. 1982 wurden dann im Haushalt der Stadt Wilhelmshaven 100 000 DM für die Verwirklichung bereitgestellt und man ging alsbald mit viel Energie, Arbeitsaufwand und Spaß an die Arbeit. Das hieß, das bereitgestellte Geld der Stadt in Materialien zu verwandeln und diese in Eigeninitiative des Fördervereins und mit Hilfe von Arbeitsbeschaffungs-Maßnahmen in die Schaffung eines attraktiven Festplatzes zu stecken. Rund ein Drittel des geplanten und im Bebauungsplan Nr. 153 vorgesehenen Areals ist jetzt fertiggestellt. Das kostete die Mitglieder des



Inoffiziell eingeweiht wurde der neue Festplatz in Rüstertsiel schon von diesen kleinen Jungs, die unser Fotograf beim unbekümmerten Spiel dort antraf. In der Mitte des Rondells ein großer Astehaufen, der inzwischen zu Ostern dem Feuer „zum Opfer fiel“.

Foto: Angst

Vereins ca. 600 freiwillige Arbeitsstunden sowie 800 Arbeitsstunden im Rahmen der Arbeitsbeschaffungs-Maßnahmen.

Eingegrenzt von frisch gepflanzten Buchen, Birken, Weiden und Büschen kann jetzt auf einem rund 4700 m² großen Areal fast alles verwirklicht werden, was dem Gemeinschaftsinn der Rüstertsieler entgegenkommt. Das lebendige Beispiel sollten sich viele Gäste am 26. und 27. Mai dort ansehen, wenn Karussells sich drehen, Musik erklingt, ein Festzelt sowie Stände und Buden zum Verweilen einladen. Von einem Bootssteg aus können Bootsfahrten unternommen werden, und an beiden Abenden ist Tanz im Festzelt angesagt. Dar-

Am 27. Mai um 10.30 Uhr beginnt am alten Sielhafen in Rüstertsiel das Hafenkonzert mit dem Blasorchester „Friesland“, dem Shanty-Chor „Die Likedeeler“, dem Spiel- und Fanfarenzug Horumersiel und last not least dem Shanty-Chor des Rüstertsieler Segler-Clubs.

Der Shanty-Chor des Rüstertsieler Segler-Clubs wurde zur Feier des 50jährigen Bestehens des RSC gegründet. Er ist der einzige gemischte Shanty-Chor im weiten Rund und seine Mitglieder sind fast ausschließlich aktive Seglerinnen und Segler. Das Liedgut besteht neben alten Shantys vor allen Dingen aus Seemannsliedern und Weisen von der Waterkant.